Eltern als Kooperationspartner gewinnen – vom Elterngespräch bis zum Elternabend und anderen Arbeitsformen

Kursnummer	27JP0095
Zeitraum	Mi., 20.10.2027 - Do., 21.10.2027 10:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Termine
Gebühr	ohne Übernachtung: 355,00 € (inkl. MwSt.) mit Übernachtung: 436,00 € (inkl. MwSt.)
Kursleitung	Uwe Straß
Zielgruppe	Fachkräfte der Schulsozialarbeit an allen Schularten

Vom Einzelfallgespräch bis zum Elternabend, über das präventive Aufgreifen von Erziehungsthemen bis hin zur Intervention in Fällen von Verdacht auf Kindeswohlgefährdung sind Eltern wichtige Kooperationspartner in der Schulsozialarbeit. Jenseits des häufig als hierarchisch erlebten Gefälles zwischen Schule und Eltern trägt Schulsozialarbeit mit ihrer Arbeit zum Abbau von Zugangsbarrieren zwischen Eltern und Schule bei.

Dabei bewegt sich Schulsozialarbeit häufig in einem sehr herausfordernden Spannungsfeld und wird zu unterschiedlichsten Allianzen eingeladen. Mal geht es – häufig vermittelt durch Schule – darum, an der Einsicht und Veränderung der Eltern zu arbeiten. Ein anderes Mal wird Schulsozialarbeit von Eltern eingeladen, an der Einsicht und Veränderung von Schule zu arbeiten. Daneben soll Schulsozialarbeit auch präventiv und einzelfallbezogen erzieherisch beraten – bis hin zu Elterngesprächen im Rahmen von Kindeswohlgefährdungen. Eltern nehmen Schulsozialarbeitende dabei unterschiedlich wahr: Häufig als hilfreiche Kooperationspartner, manchmal als „freundlich verlängerter Arm“ der Schule oder Aufsichtspersonen im Rahmen des Wächteramtes in der Kinder- und Jugendhilfe.

In dieser Praxiswerkstatt werden hilfreiche Orientierungen für den Umgang mit diesen Spannungsfeldern erarbeitet. Ebenso geht es um konkrete Praxishilfen und methodische Möglichkeiten, in den unterschiedlichen Arbeitskontexten Kooperation mit Eltern wirksam zu gestalten.

Mögliche Themen sind:
- Grundsätzliche Orientierung zur Arbeit mit Eltern: vom Einzelfallgespräch bis zu Elternabenden und möglichen Projekten mit und für Eltern
- Elterngespräche zieldienlich und kooperativ gestalten
- Elternvertretungen als wichtige Kooperationspartner, Kooperationsmöglichkeiten, Netzwerkarbeit
- Beraten im Spannungsfeld zwischen dem Elternrecht auf Information, Einschätzung der Beratungsmündigkeit und dem eigenständigen Beratungsanspruch von Kindern
- Mögliche Barrieren, Hindernisse und Herausforderungen in der Arbeit mit Eltern sowie der Umgang damit
- Hilfe zur Selbsthilfe durch Selbstinformations- und Selbstberatungssysteme für Eltern
- Arbeit an mitgebrachten Fällen und Fragestellungen der Teilnehmenden

Datum	**Uhrzeit**	**Ort**
20.10.2027	10:00 - 18:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein
21.10.2027	09:00 - 16:00 Uhr	Schloßstraße 31, Tagungszentrum Gültstein